



Zielgruppen sind neu hinzugewanderte EU-Bürger/innen mit Lebensmittelpunkt in Frankfurt, ...

- die Unterstützung bei der Bewältigung des Lebensalltags benötigen,
- die wegen mangelnder Deutschkenntnissen eine Erstinformation in ihrer Herkunftssprache benötigen,
- die humanitäre Hilfen benötigen und / oder die besondere Serviceleistungen in Anspruch nehmen möchten, wie die Begleitung zu Behörden, zur Gesundheitsversorgung, in Notunterkünften.

Affentorplatz 1
60594 Frankfurt a. Main

Telefon: 069 2982-6250
Telefax: 069 2982-6259

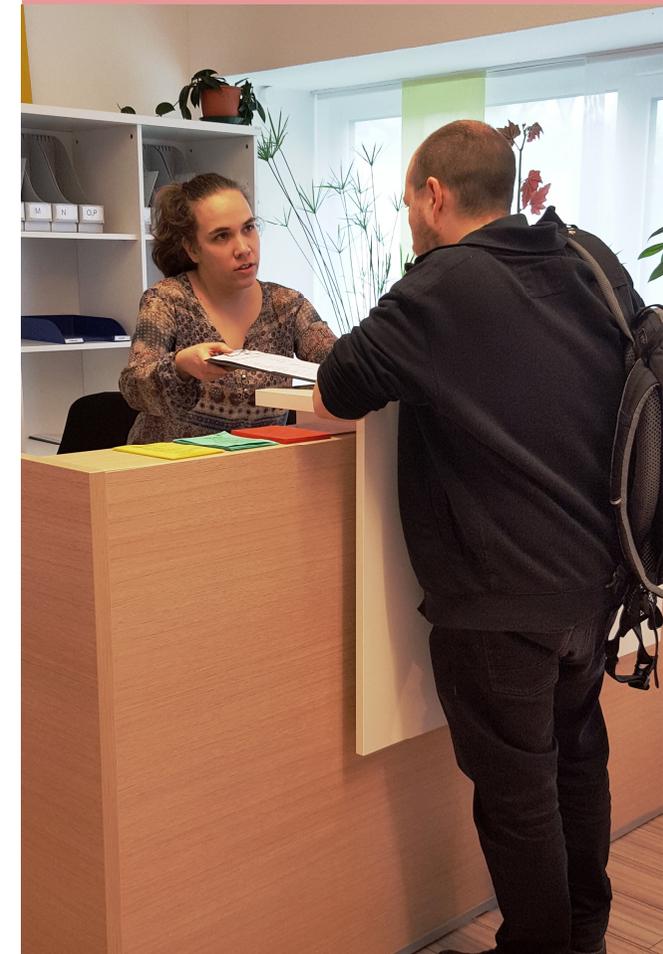
E-Mail: mia@caritas-frankfurt.de
<http://www.caritas-frankfurt.de>
<http://www.diakonischeswerk-frankfurt.de>

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Das Projekt MIA wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Europäischen Hilfsfond für die am stärksten benachteiligten Personen (EHAP) sowie die Stadt Frankfurt gefördert.

MIA Multinationale Informations- und Anlaufstelle für EU-Bürger/innen



MIA

Multinationale Informations- und Anlaufstelle für EU-Bürger/innen

MIA ist ein Projekt zur Integration besonders benachteiligter, in prekären Wohnverhältnissen lebender, bedürftiger Unionsbürger/innen.

Ziel ist die professionelle und koordinierte Hinführung von neu hinzugewanderten EU-Bürger/innen in die bestehenden Hilfesysteme, um nachhaltige Hilfe zu gewährleisten.

Eine herkunftssprachliche Beratung und Begleitung wird weitgehend durch ein multinationales Team gewährleistet.

Der Aufbau eines ehrenamtlichen Lotsendienstes ist vorgesehen.



»Europa sucht, mit gutem Grund, sich eine gemeinsame Politik und eine gemeinsame Währung zu geben, aber es braucht vor allem eine Seele!«

André Frossard (1915-1995), französischer Journalist und Essayist

MIA bietet:

- Clearing
- Information
- Kurzberatung
- Vermittlung
- Aufsuchende herkunftssprachliche Sozialarbeit
- PC-Nutzung mit Internetzugang

Die Mitarbeiter/innen verfügen über Sprachkompetenzen in 11 Sprachen:

Deutsch, Rumänisch, Bulgarisch, Polnisch, Ungarisch, Portugiesisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, Kroatisch und Englisch

Verkehrsanbindung:

Straßenbahn:

14 und 18 bis „Hospital Hl. Geist“,

11 und 12 bis „Börneplatz / Stoltzestraße“

S-Bahnen:

S1 - S6, S8 und S9 bis „Ostendstraße“



Spendenkonto:

Caritasverband Frankfurt e.V. / Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE41 5502 0500 3818 0672 70

BIC: BFSWDE33MNZ